

VOLLAUTOMATISIERTES GOLFBALLMANAGEMENTSYSTEM VON GOLFKONTOR

Eifrige Roboter im Doppelpack



Unterstützung bietet Golkontor bei Planung, Finanzierung, Bau und Programmierung der neuen Roboter: links der Mähroboter ECHO TM-2000 rechts der Ballsammelroboter ECHO RP-1200.

(Alle Fotos: Golkontor)



Betriebsfertig installiert, stehen die vollautomatisierten Golfballmanagementsystem am gewünschten Platz zur Verfügung.



„Aufgeräumt“ geparkt verrichten die neuen ECHO-Roboter ihren Dienst.

Sie sind (noch) nicht so bekannt wie ihr Vetter „Wall-E“ aus dem gleichnamigen Disneyfilm, doch sie leisten genauso entschlossen und ausdauernd vollen Einsatz auf der Driving-Range – 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche: Der Mähroboter ECHO TM-2000 und der Ballsammelroboter ECHO RP-1200.

Der ECHO TM-2000 hat eine Flächenleistung von bis zu 24.000 Quadratmeter pro Tag. Er besitzt fünf Schneidköpfe mit je drei Messern, die elektrisch höhenverstellbar sind, und auf einer Breite von 105 cm für einen exakten, kontinuierlichen Schnitt sorgen. Durch die speziell für Golfbälle konstruierten

Messerklingen-Abstandhalter werden dabei keine Golfbälle beschädigt.

Der „Bruder“ des Mähroboters, der ECHO RP-1200, sammelt bis zu 10.000 Rangebälle am Tag und entlädt diese über einer speziellen Grube, die mit einem Gitter versehen ist. Die gesammelten Bälle fallen in den sogenannten „Droppit“ und werden automatisch unterirdisch gewaschen. Die Anzahl der gesäuberten Rangebälle – 400 bis 700 Bälle pro Zyklus – und der Füllstand der Ballautomaten werden mit Hilfe einer elektronischen Steuereinheit geprüft. Sind Kapazitäten im Ballautomaten frei, transportiert ein bis zu 100 Meter langer Schlauch

die Bälle mittels Vakuum-System zur Dropbox, die die Rangebälle wiederum an einen oder mehrere Ballautomaten abgibt. Auf diese Weise stehen Golferrinnen und Golfer rund um die Uhr Rangebälle zum Trainieren zur Verfügung – auch bei Hochbetrieb.

Die beiden Roboter wurden speziell für große Flächen entwickelt und sind damit bestens geeignet für Golfclubs und -anlagen. Sie besitzen ein Aluminium-Fahrgestell mit schlagfestem Gehäuse, sind mit GPS-Tracking sowie Sprachsteuerung ausge-



Bis zu 10.000 Rangebälle pro Tag sammelt der ECHO RP-1200 und entlädt diese über einer speziellen Grube (Droppit) mit Gitter, ...



... in der die Bälle gewaschen werden, um von dort an Ballautomaten mit freien Kapazitäten weitergeleitet zu werden.



Betriebsfertig installiert, steht das vollautomatisierte Golfballmanagementsystem am gewünschten Platz zur Verfügung.

stattet und per Smartphone oder PC ansteuer- und kontrollierbar. Selbstständig finden sie ihren Weg von der Driving-Range zum „Droppit“ und, wenn nötig, zur Ladestation.

Effizienz und Wirtschaftlichkeit gehen Hand in Hand

Durch die vollautomatische Driving-Range werden Fix-

kosten des Golfclubs oder der -anlage verringert und das Personal entlastet. Während die Roboter autonom mähen und sammeln, nutzen die Greenkeeper die eingesparte Zeit effektiv für andere wichtige Pflegemaßnahmen, insbesondere um die Qualität des Platzes zu erhalten. Dank der Roboter kann auf Aushilfen während der Hauptsaison verzichtet werden. Die praktischen



Die Anzahl der gesäuberten Rangebälle sowie die Füllstände der Ballautomaten werden mittels einer elektronischen Steuereinheit geprüft.

Helfer sind mit einem aufladbaren Akku ausgestattet und verbrauchen deutlich weniger Energie als herkömmliche Benzinmaschinen. Durch den emissionsfreien Elektroantrieb lässt sich der CO₂-Ausstoß um bis zu 90 Prozent reduzieren. Bei vergleichbaren Anschaffungskosten zu herkömmlichen Lösungen ist für die Roboter außerdem ein geringerer Wartungsaufwand nötig und es fallen weniger Wartungskosten an. Somit wird die Arbeit auf der Driving-Range schnell, effizient und klimafreundlich durchgeführt. Und das nahezu geräuschlos, so dass

Golferinnen und Golfer in ihrem Spiel nicht gestört werden.

Das vollautomatisierte Golfballmanagementsystem wird schlüsselfertig durch Golfkontor installiert. Der Hamburger Golfanlagen-spezialist berücksichtigt in der Planung und Umsetzung sowohl die jeweiligen Gegebenheiten als auch vorhandene Driving-Range-Geräte. Die benötigten Peripherie-Geräte können an bereits vorhandene, wie beispielsweise Ballautomaten, angeschlossen werden. Sie sind aktuell auf die Marktführer Range Servant und RangeMaxx vorkonfiguriert. Golfkontor bietet zudem maßgeschneiderten Service für alle Golfclubs und -anlagen, von Finanzierungskonzepten über Leasing-Angebote bis hin zum Kauf.

Kontakt:

GHG Golfkontor Handels GmbH, Heselstücken 4, 22453 Hamburg
 Tel: + 49 (0) 40-5400770-0,
 Fax: + 49 (0) 40-5400770-99
 E-Mail: info@golfkontor.de,
 www.golfkontor.com

Merkmale und Technische Daten

Mähroboter ECHO TM-2000 + Ballsammelroboter ECHO RP-1200:

- Aluminium-Fahrgestell mit schlagfestem Gehäuse
- Inkl. Ladestation und Überspannungsschutz
- Akkupack mit 19,2 AH LiFeEpo4
- Mehrzonenfähigkeit (Sonar-Technologie)
- GPS-Tracking und Sprachsteuerung
- Fleetmanagementsystem über Web oder App
- W-LAN-fähig; Anbindung an Smart-Home openHAB Portal
- Automatische Softwareupdates

Mähroboter ECHO TM-2000:

- 5 Schneidköpfe mit je 3 Messern (elektrisch höhenverstellbar)
- 105 cm Schnittbreite, Steigfähigkeit bis zu 30%
- Flächenleistung bis zu 24.000 qm am Tag (24/7)
- Maße: 111 (L) x 127 (B) x 51 (H) cm
- Gewicht: 71 kg

Ballsammelroboter ECHO RP-1200:

- 95 cm Sammelbreite, Steigfähigkeit bis zu 30%
- Flächenkapazität bis zu 10.000 Rangebälle am Tag (24/7)
- Sammelkapazität: 250 Rangebälle/ Zyklus
- Maße: 117,6 (L) x 134,3 (B) x 55,1 (H) cm
- Gewicht: 85 kg

Bitte beachten Sie auch den Flyer mit weiteren interessanten Informationen zur „vollautomatisierten Dring-Range“, der diesem Magazin beiliegt!